

Digitale Transformation im Arberland: Praxiserfahrungen regionaler Betriebe im Fokus

Erfahren Sie, wie regionale Unternehmen im Landkreis Regen ihre Digitalisierungsstrategien umsetzen und diskutieren - Einblick aus dem Eiskeller.

Digitale Transformation in der Region: Ein Erfahrungsaustausch im Landkreis Regen

Die rasante Entwicklung der digitalen Technologien wirft neue Fragen auf, insbesondere für Unternehmen und ihre Geschäftsabläufe. Eine Podiumsdiskussion, organisiert vom Unternehmensforum Arberland, fand kürzlich im Eiskeller der Dampfbierbrauerei Pfeffer in Zwiesel statt. Hier präsentierten vier regionale Unternehmensvertreter ihre Erfahrungen und Einsichten zur Digitalisierung in ihren Betrieben vor einem interessierten Publikum von rund 100 Personen.

Die Diskussion stand unter dem Motto „Vom Analogen zum Digitalen – oder besser doch nicht?“ und wurde von Simone Heigl moderiert. Unterstützt von Matthias Pletl, Geschäftsführer von FastRocket, beleuchteten die Vortragenden Tobias Bals, Kristian Nielsen, Katrin Strous und David Wittenzellner verschiedene Aspekte der digitalen Transformation.

Eine zentrale Erkenntnis war, dass die Digitalisierung nicht nur Chancen, sondern auch Herausforderungen mit sich bringt. Laut Pletl ist es wichtig, dass die Führungsebene eines Unternehmens zunächst die Kernprozesse definiert, bevor die Digitalisierung umgesetzt werden kann. Nielsen wies auf potenzielle

Schwierigkeiten hin, die auftreten können, wenn verschiedene Einzelprozesse nicht kompatibel sind.

Wittenzellner und Strous betonten die Bedeutung von freiwilligen Multiplikatoren und einem positiven Rückhalt aus der Belegschaft, um die Implementierung digitaler Prozesse zu erleichtern. Bals unterstrich die Notwendigkeit, digitale Prozesse flexibel anzupassen oder sogar rückgängig zu machen, wenn sie nicht den gewünschten Erfolg zeigen.

Nach der Diskussion hatten die Teilnehmer die Möglichkeit, sich bei einem Buffet des Arberland Tagungshauses auszutauschen und weiter zu vernetzen. Teresa Sitzberger und Marion Imre, die Organisatorinnen der Veranstaltung, zeigten sich erfreut über das anhaltende Interesse am Thema Digitalisierung im Arberland und kündigten bereits weitere Veranstaltungen an.

Die Veranstaltung verdeutlichte die Notwendigkeit für Unternehmen, sich aktiv mit der digitalen Transformation auseinanderzusetzen und gezielt an ihren Prozessen zu arbeiten, um wettbewerbsfähig zu bleiben. Der Erfahrungsaustausch und die Diskussion mit Experten und Gleichgesinnten bieten hierfür eine ideale Plattform.

– **NAG**

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de